

Medienmitteilung 27.08.2022

Nicole Matter aus Oberentfelden wirkt das erste Mal als Chefexpertin

Wenn in gut einer Woche die SwissSkills 2022 in Bern starten, dann hat Nicole Matter ein ganz genaues Auge auf die Werke, welche von den Jungfloristinnen und Jungfloristen zuerst in den Vorrunden und am Schluss im Final vom Samstag kreiert werden. Sie amtiert nämlich das erste Mal als Chefexpertin zusammen mit insgesamt 15 weiteren Experten welche die Exponate bewerten.

Viel eigene Erfahrung

Die Aargauerin Nicole verfügt für die neue Funktion über einen bestens gefüllten Rucksack. „Ich selber habe an sehr vielen ähnlichen Wettkämpfen teilgenommen und kenne deshalb die Seite der Kandidaten bestens“, sagt sie. Zudem war sie ebenfalls als Expertin und Chefexpertin-Stellvertretung in den letzten Jahren aktiv. Ihre Tätigkeit beschränkt sich indes nicht nur auf das Organisieren der drei Vorrunden und den Final. Sie darf vielseitige Koordinationsaufgaben schon lange vor dem Wettbewerb erledigen, ist mitverantwortlich für die Materialbestellungen, die Wettkampfaufgaben, die Logistik und vieles mehr.

Die Vorfreude ist riesig

Nicole Matter ist nach den vielen und intensiven Vorbereitungen froh, dass es am 7. September mit der ersten Vorrunde losgeht. „Ich freue mich riesig auf die tolle Wettkampfstimmung und die ersten Kandidaten und natürlich auf viele Besucherinnen und Besucher. Sie wünscht allen Probandinnen und Probanden, dass sie einen kühlen Kopf bewahren, denn diesen gilt es im Wettkampfstress zu behalten. Und wer macht am Schluss das Rennen? Dazu Nicole Matter: „Diejenige Person mit viel Ausdauer, Vielseitigkeit, Mut, Ehrgeiz und einer gewissen Einzigartigkeit steht am 10. September nach dem Final zuoberst auf dem Treppchen.“

Kontakt florist.ch:

Thomas Meier, Geschäftsführer

T 044 751 81 72, thomas.meier@florist.ch

Daniel Roduner, Marketing:

T 044 751 81 77, daniel.roduner@florist.ch

Über den Verband florist.ch:

Mit rund 900 Mitgliedern ist der florist.ch der einzige Verband für Floristen in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Dank der acht Sektionen sind Sie auch regional optimal verankert. florist.ch vertritt die Interessen der Floristenbetriebe und ist bestrebt, die Probleme und Anforderungen der Branche wahrzunehmen und demokratisch abgestützt Zielsetzungen zu formulieren und Massnahmen zu treffen. Visavis der Behörden ist der florist.ch die OdA (Organisation der Arbeitswelt) für Floristik. Der florist.ch ist Träger der gesamten Aus- und Weiterbildung der Floristik und Herausgeber von «Florist», dem einzigen Schweizer Fachmagazin für Floristik.